

FMVG

Gemeindenverband
Wachenheim

unterstützt bei der
VG Bürgermeisterwahl

am **11.01.2015**



Udo Kittelberger

Wir brauchen einen unab

Udo Kittelberger

- ist ein erfahrener Verwaltungsfachmann (Dipl. Verwaltungswirt),
- besitzt als amtierender VG-Bürgermeister viel Erfahrung in der Leitung der Verwaltung und in der Personalführung,
- moderiert in Gesprächen wertschätzend, sachorientiert und zielgerichtet,
- kann auf eine langjährige Erfahrung als Schiedsman zurückgreifen,
- ist mit den Nachbarkommunen vernetzt und verfügt über gute überörtliche Kontakte bis hin zur Landesregierung,
- ist in dem Thema „Fusion der Verbandsgemeinden Wachenheim und Deidesheim“ bestens eingearbeitet und kennt die kritischen Punkte, um die Interessen der VG-Wachenheim sehr gut zu vertreten,
- steht für eine bürgernahe Verwaltung,
- nutzt Synergien mit den Nachbarkommunen und Wirtschaftsbetrieben mit zukunftsorientiertem Weitblick für die Weiterentwicklung unserer Verbandsgemeinde.

Gehen Sie Bitte wählen oder nutzen Sie die Briefwahl!

hängigen Bürgermeister!

Eckpunkte seiner Politik:

- Solide Finanzen
- Bedarfsgerechte Angebote für Jugend, Familie und Senioren
- Unterstützung der Feuerwehren durch moderne Ausstattung
- Eine kostengünstige Wasserver- und Entsorgung, bei gleichbleibend hoher Qualität
- Die Sicherung des ÖPNV für eine zukunftssichere Verkehrsanbindung der Verbandsgemeinde in der Metropolregion Rhein-Neckar
- Landschafts- und Hochwasserschutz
- Förderung des überörtlichen Tourismus
- Interkommunale Zusammenarbeit
- Verbesserung der Lebensmittelversorgung in allen Ortsgemeinden
- Unterstützung von Landwirtschaft und Weinbau sowie Handel und Gewerbe
- Unterstützung und Einrichtung einer Ehrenamtsbörse



Gemeinsam engagiert in der



Metropolregion
Rhein-Neckar



MAXDORF - WACHENHEIM
DANKSTADT - SCHAFENHEIM

**Sie bestimmen
über die Zukunft der
Verbandsgemeinde!**



am 11. Januar 2015

Udo Kittelberger



Damit wir auch in Zukunft einen
Bürgermeister haben, dessen
Engagement in vollem Umfang
unserer Verbandsgemeinde gilt!
Darauf haben unsere Gemeinden
und unsere Bürger einen Anspruch.